

FAQ – digitale Bürgerinformationsveranstaltung

Dinslaken

In diesem Dokument finden Sie Fragen und Antworten aus der digitalen Bürgerinformation für Dinslaken vom 20. März 2025.

Allgemeines

Sollen auf lange Sicht alle Bahnübergänge an der Strecke Emmerich-Oberhausen entfernt bzw. ersetzt werden?

Ja, das ist korrekt. Die Bahnübergänge entlang der Ausbaustrecke werden entfernt bzw. ersetzt. In Voerde bspw. wurde bereits der Bahnübergang (BÜ) an der Schwanenstraße aufgehoben.

Wann wird mit den Bauarbeiten in den übrigen Abschnitten z.B. Emmerich begonnen, aus welchem Grund verzögert sich das Verfahren seit Jahren?

Zum Thema Planfeststellungsverfahren können wir keine konkreten Termine nennen, weil das Verfahren vom Eisenbahn Bundesamt (EBA) geleitet wird. Die Verfahren sind sehr aufwendig und zeitintensiv, da jeder Betroffene seine Einwände äußern darf. Daher können wir an dieser Stelle zum Baubeginn in den einzelnen Planfeststellungsabschnitten, wo wir derzeit noch kein Baurecht vorliegen, haben, keine konkreten Termine nennen. Alle Beteiligten sind bemüht, sowohl den Baubeginn als auch die Verfahren schnellstmöglich durchzuführen.

Wie viele Menschen arbeiten eigentlich im Bauabschnitt 2?

Da uns diese Frage bereits im Vorfeld der Veranstaltung gestellt wurde, haben wir eruiert, wie viele Personen gleichzeitig im Bauabschnitt 2 arbeiten. Wir konnten feststellen, dass zwischenzeitlich eine dreistellige Anzahl von Menschen an den Ausbauarbeiten im Bauabschnitt 2 beteiligt sind.

Thema Staubbelastung – wer übernimmt die Kosten der Reinigung unserer Fahrzeuge?

Wir werden ab sofort die Reinigungsintervalle in kürzeren Abständen durchführen bzw. kontrollieren, insbesondere im Frühjahr und Sommer, wenn wir Monate mit geringem Niederschlag erwarten. Im Planfeststellungsverfahren wurde die Nutzung der Baustraßen planfestgestellt, somit besteht kein Anspruch für die Reinigung der Fahrzeuge. In Härtefällen treten wir jedoch mit den Betroffenen in Kontakt und versuchen eine gemeinsame Lösung zu finden.

Die LKW's fahren zum Teil immer noch sehr schnell auf der Ursulastraße. An einigen Wochenenden fuhren Sie die ganze Zeit über die Bürgersteige, was Kinder auf dem Gehweg gefährdet.

Für uns hat die Sicherheit auf unseren Baustellen oberste Priorität, daher haben wir die Maßnahme ergriffen, einen Sicherungsposten bzw. eine Aufsichtsperson bei den stark befahrenen Baustraßen einzusetzen. Diese Person schaut sich an einem Tag die verschiedenen Bereiche an und versucht an Stellen

eingzugreifen und für eine Verbesserung der Situation zu sorgen, sodass gefährliche Situationen nicht entstehen können.

Wurde die Beweissicherung auch an der Ursulastraße durchgeführt? Das Wasser läuft bei Regen nicht ab, der Bürgersteig ist auf beiden Seiten beschädigt?

An der Ursulastraße wurde eine Beweissicherung durchgeführt. Wir waren bereits mit der Stadt Dinslaken vor Ort und haben uns ein Bild von der Situation vor Ort gemacht. Schäden, welche unmittelbar die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, werden wir unmittelbar beheben. Andere Schäden werden spätestens bis zur Fertigstellung der Baumaßnahme instandgesetzt. Falls akute Schäden bestehen, können diese jederzeit gemeldet werden. Wir werden die Situation dann kurzfristig prüfen.

Warum müssen die Anwohner der Schwanenstraße, Dinslakener Straße und Rahmstraße den Staub und die Schmutzbelastung beim Transport von Erdmaterial in Kauf nehmen? In anderen Bereichen werden dafür Reifenwaschanlagen installiert?

Die Installation von Reifenwaschanlagen ist eine Maßnahme, die an dieser Stelle schwierig umsetzbar ist, weil wir sehr viele Baustellenzufahrten benötigen. Wir haben eine sogenannte Liniensbaustelle mit sehr vielen Zufahrten, wo wir tatsächlich immer auf die Baustelle müssen. Daher ist für diese Situation eine Reifenwaschanlage schwer umsetzbar, weshalb wir uns bewusst für den Einsatz von Reinigungsfahrzeugen entschieden haben, welche die Straßen in regelmäßigen Abständen reinigen.

Wir haben unser Haus nach der Beweissicherung gekauft und umfassend saniert. Nun sind bereits Schäden entstanden. Sollte nicht eine neue Beweissicherung aufgenommen werden?

Wenn Ihr Haus nach der ursprünglichen Beweissicherung gekauft und saniert wurde, besteht grundsätzlich kein Anspruch auf eine erneute Beweissicherung. In besonderen Fällen, wenn Ihr Haus bspw. sehr nah an der Baustelle liegt, kann es sinnvoll sein eine Zwischenbeweissicherung in Betracht zu ziehen. In solchen individuellen Fällen kontaktieren Sie uns gerne unter emmerich-oberhausen@deutschebahn.com

Baumaßnahmen

Wann wird der Durchgang zur Küpperstraße/Landwehrstraße wieder geöffnet?

Die neue Unterführung ist bereits fertiggestellt und eingeschoben. Aktuell arbeiten wir an der Beleuchtung und der neuen Entwässerung. Wenn wir die noch ausstehenden Arbeiten abgeschlossen haben, beginnen wir mit den Pflasterarbeiten im Bereich der Gehwege und der Zuwegung zur Unterführung. Da die neue Unterführung etwas tiefer liegt als die vorherige, wird es

eine leichte Rampe geben, um den Höhenunterschied auszugleichen. Auch der Übergang zur Landwehrstraße wird angepasst und gepflastert, sodass eine sichere und bequeme Nutzung möglich ist.

Wann werden die Gleise 2 und 3 in Dinslaken genutzt?

Gleis 2 ist bis Mai 2026 verfügbar, danach folgt die Stilllegung, um weitere Baumaßnahmen umzusetzen. Dafür kann das Gleis 3 ab Mai 2026 genutzt werden. Drei von vier Gleisen werden somit für die Fahrgäste im Dinslakener Bahnhof verfügbar sein, ein Gleis werden wir für die Bauarbeiten nutzen.

Wird der Bahnübergang Holtener Straße weiterhin für Fußgänger/Radfahrer geöffnet bleiben?

Der Bahnübergang Holtener Straße wird bis zur Fertigstellung der neuen Überführung für Fußgänger und Radfahrer geöffnet bleiben

Wird der Bahnsteig 1 in Dinslaken modernisiert?

Die Gespräche dazu laufen bereits. Die Kollegen aus dem Bereich der Personenbahnhöfe sind hierfür zuständig. Nach aktuellem Stand soll der bestehende Bahnsteig saniert werden.

Wann ist mit dem Rückbau der Baustraße und der anschließenden Rückgabe der Gärten an der Hedwigstraße zu rechnen?

Der Rückbau der Baustraßen erfolgt schrittweise, sobald sie für die Bauarbeiten nicht mehr benötigt werden. In einigen Bereichen, wie an der Hedwigstraße, wurde bereits damit begonnen, nicht mehr genutzte Baustraßen zurückzubauen und die Fläche wieder freizugeben. Allerdings gibt es Bereiche, in denen die Baustraßen weiterhin benötigt werden. Ein Beispiel ist der Bereich der Stützwand an der Hedwigstraße, wo sich der Erschütterungstrog befindet. Dafür müssen Materialien wie Beton mit Hebezeugen von unten an die Baustelle transportiert werden, was ohne die Baustraße logistisch nicht möglich wäre. Sobald diese Arbeiten abgeschlossen sind und der Materialtransport nicht mehr notwendig ist, wird auch in diesem Bereich der Rückbau der Baustraße erfolgen.

Die Aufschüttung im Bereich Hedwigstraße bis Ende Ursulastraße. Wird dort zukünftig das dritte Gleis entlangführen?

Ja, das ist korrekt. Wir haben dort Erdarbeiten durchgeführt und ein Plateau auf Höhe der anderen Gleise errichtet. Auf diesem Bahndamm wird später das neue dritte Gleis liegen.

Wann kann man wieder auf der Ursulastraße parken?

Die Ursulastraße wird weiterhin als Baustraßenzufahrt benötigt, da in dem Bereich Erdarbeiten und die Verlegung des dritten Gleises stattfinden. Solange diese Arbeiten stattfinden, bleibt das Halteverbot bestehen, um ausreichend Platz für die Baustellenfahrzeuge zu haben und Schäden an den Gehwegen zu vermeiden. Die intensivste Phase des Baustellenverkehrs werden wir in den nächsten drei Monaten erreichen. Ab Mitte des Jahres können wir prüfen, ob das Halteverbot vorübergehend gelockert oder aufgehoben werden kann, sodass die Entscheidung flexibel an den Baufortschritt angepasst werden kann.

Uns Anwohnern der Hochstraße wurde eine Einbahnstraßenregelung von einem Jahr angekündigt. Mittlerweile sind wir im 3. Jahr. Woran liegt das?

Ursprünglich war geplant, die Hochstraße fertig zu stellen, die Einbahnstraßenregelung aufzuheben und mit den Brücken zu beginnen. Jedoch hat sich der Bauablauf geändert und die Arbeiten an den verschiedenen Bauwerken verdichtet, sodass es wenig sinnvoll gewesen wäre, die Einbahnstraßenregelung für kurze Zeit aufzuheben und dann erneut durchzuführen. Stattdessen wurde entschieden, die Regelung durchgehend beizubehalten, um alle Arbeiten gesamthaft abzuschließen. Sobald die

Bauarbeiten beendet sind, wird die Hochstraße wieder normal befahrbar sein – dann sind keine weiteren Verkehrseinschränkungen mehr nötig.

Wann wird die Brücke über die Brinkstraße fertiggestellt? Welche Verkehrseinschränkungen sind zu erwarten?

Die Eisenbahnüberführung (EÜ) Brinkstraße wird im Rahmen der Generalsanierung erneuert. Der Baubeginn ist für Sommer dieses Jahres geplant, die Fertigstellung soll im Frühjahr 2026 erfolgen. Die Bauweise sieht vor, das neue Brückenelement seitlich zu errichten und dann einzuschieben. Während der Bauzeit kann es zu minimalen Einschränkungen kommen, wie eine temporäre Verengung der Fahrbahn und eine kurzfristige Sperrung von Gehwegen.

Wann sollen die Baumaßnahmen in Dinslaken abgeschlossen sein?

Die Bauarbeiten in Dinslaken sollen größtenteils bis 2026 abgeschlossen sein. Es wird jedoch noch einzelne Maßnahmen geben, die über dieses Datum hinaus andauern. Im Frühjahr 2025 soll das dritte Gleis im Abschnitt zwischen Dinslaken und Voerde in Betrieb genommen werden. Das bedeutet, dass bis dahin auch alle notwendigen Brücken und Bauwerke in diesem Abschnitt fertiggestellt sein müssen. Für den Bereich zwischen Dinslaken und Oberhausen gibt es noch keine präzisen Terminangaben. Der Grund dafür ist, dass einige Arbeiten vom Bauabschnitt 1 abhängig sind und für diesen Bereich noch nicht alle Bauauftragnehmer final gebunden wurden. Erst wenn dies geschehen ist, können genauere Zeitpläne genannt werden.

Bitte um eine graphische Darstellung der endgültigen Schienenverläufe von Dinslaken Bahnhof bis zur Dianastraße

Auf unserer Webseite www.emmerich-oberhausen.de finden Sie ein Drohnenvideo über den Bauabschnitt 2. Dort können Sie im Detail die Schienenverläufe von Dinslaken Bahnhof bis zur Dianastraße sehen.

Streckensperrungen

Wird die Strecke auch nach dem Jahr 2026 gesperrt?

Die Strecke wird auch nach dem Jahr 2026 gesperrt werden. Nach der 80-wöchigen Sperrung im Mai 2026 wird die Generalsanierung beendet sein, jedoch nicht die Maßnahmen für den dreigleisigen Ausbau der Strecke zwischen Emmerich und Oberhausen. Dafür benötigen wir auch über das Jahr 2026 hinaus weitere Sperrpausen.

Gibt es schon Sperrpausen für das Jahr 2027 oder wann geht es weiter?

Aktuell können wir Ihnen verlässlich mitteilen, welche Sperrpausen bis Ende 2026 geplant sind. Für die Zeit danach laufen aktuell Abstimmungen, insbesondere weil die Strecke Emmerich-Oberhausen eine international bedeutsame Verbindung ist. Wenn die Strecke Emmerich-Oberhausen gesperrt ist, müssen alternative Umleiterstrecken zur Verfügung stehen. Sobald es konkrete Planungen für Sperrpausen über das Jahr 2026 hinaus geben wird, werden wir diese umgehend kommunizieren.

Schienenersatzverkehr

Beim Schienenersatzverkehr wäre es wünschenswert, wenn auch die Wartebereiche der Fahrgäste an den Bahnsteigen in Dinslaken Bahnhof mit wetterfesten Wartebereichen ausgestattet werden könnten.

Die Bereitstellung wetterfester Wartebereiche ist von verschiedenen Zuständigkeiten abhängig. In Wesel wurde bereits eine zusätzliche Wartehalle positioniert, ebenso in Essen. Wenn ein langfristiger Bedarf erkennbar ist, insbesondere im Hinblick auf die 8-wöchige Sperrpause im Sommer, kann im Einvernehmen mit der Stadt geprüft werden, ob solche Wartebereiche auch in Dinslaken errichtet werden können.

Sind die Busfahrer darüber informiert, dass Sie nicht unter der Dianastrasse fahren können?

Die Eisenbahnverkehrsunternehmen befinden sich im direkten Austausch mit den Busunternehmen. Trotz Sensibilisierung für den Sachverhalt kann nicht garantiert werden, dass jeder einzelne Busfahrer die Anweisung beachtet.

Können die Busse von Friedrichsfeld nach Wesel nicht an die verspäteten Züge angepasst verkehren?

Das ist schwierig, da die Busse in feste Umläufe eingebunden sind. Busfahrer*innen sind zwar angehalten, möglichst auf verspätete Züge zu achten, aber Sie müssen sich an Ihre Fahrpläne halten, um nachfolgende Haltestellen nicht zu spät zu bedienen. In Einzelfällen kann eine Anpassung erfolgen, jedoch müssen Sie sich generell an Ihre Vorgaben halten.

Während der letzten Totalsperrung gab es widersprüchliche Abfahrtsinformationen zum Schnellbus Dinslaken-Duisburg. Kann das verbessert werden?

Der Sachverhalt wird mit dem entsprechenden Verkehrsunternehmen noch einmal geprüft. Ziel ist, dass die Fahrgastinformationen aktuell sind und mit den tatsächlichen Abfahrtszeiten übereinstimmen.

Warum fallen so viele Züge in Voerde aus bzw. wenden in Dinslaken?

Züge müssen manchmal frühzeitig wenden, um Verspätungen auf der Rückfahrt zu vermeiden. Das ist betrieblich leider notwendig, sodass nicht immer alle Halte angefahren werden können.

Schallschutz

INFO:

Die Schallschutzwände erstrecken sich über eine Gesamtlänge von 11 Kilometern und werden daher in mehrere Abschnitte unterteilt, die nacheinander errichtet werden, um eine effiziente Planung, bessere Überwachung und gezielte Materialsteuerung zu gewährleisten. So lassen sich Kollisionen vermeiden und Genehmigungen schneller erteilen. An den Bestandsgleisen kann der Bau nur während Sperrpausen erfolgen, da die Montage direkt vom Gleis aus stattfinden muss, wenn keine Züge verkehren und die Oberleitung abgeschaltet ist. Auf der Seite des neuen Gleises können die Arbeiten hingegen auch außerhalb der Sperrpausen durchgeführt werden. Die vollständige Verkleidung mit Aluminium-Elementen ist aktuell nicht überall möglich, da dies den Bau des dritten Gleises verzögern würde. Daher können sich einzelne Fertigstellungen je nach Baufortschritt verschieben.

Wann werden die Schallschutzwände im Bereich Am Alten Drahtwerk fertiggestellt?

Die Lärmschutzwände werden in Teilbereiche gebaut. Der Baubeginn für die Lärmschutzwände im Bereich am Alten Drahtwerk ist für die Monate Juni und Oktober 2025 vorgesehen. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Ende des Jahres 2027 abgeschlossen zu haben.

Wann wird die Schallschutzwand auf der westlichen Seite zwischen Dianastrasse und Rahmstraße fertig gestellt?

In diesen Bereichen sind die Arbeiten für die Schallschutzwand für die Monate April und Juni 2025 vorgesehen. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Ende des Jahres 2025 abgeschlossen zu haben.

Wann werden die Schallschutzwände im Bereich der Hedwigstraße errichtet?

Die Errichtung beginnt im Juni 2025. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Mai 2026 abgeschlossen zu haben.

Wann werden die Schallschutzwände Höhe Dorisweg montiert?

Die Lärmschutzwände werden derzeit gegründet und errichtet. Die voraussichtliche Fertigstellung ist für Mai 2026 geplant.

Wann beginnen die Schallschutzmaßnahmen im Bereich Bahnhof Dinslaken und der Wielandstraße?

In diesen Bereichen sind die Arbeiten für die Schallschutzwand für den Monat Oktober 2025 vorgesehen. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Ende des Jahres 2027 abgeschlossen zu haben.

Wann wird die Schallschutzwand in Dinslaken Richtung Oberhausen errichtet?

Die Bauarbeiten beginnen gestaffelt in den Monaten Juni, Oktober und Dezember 2025. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Ende des Jahres 2027 abgeschlossen zu haben.

Wann werden die Lärmschutzwände an der Ursula-Straße fertiggestellt?

Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Mai 2026 abgeschlossen zu haben.

Höhe und Fertigstellung am Talgraben in Dinslaken

Die Höhen auf der rechten Seite in Richtung Emmerich betragen zwischen 3,5 und 5 Metern. Die Fertigstellung ist voraussichtlich für Mai 2026 geplant.

Wann beginnt die Errichtung der Lärmschutzwand an der Hochstraße?

Die Baumaßnahmen sind für April 2025 geplant. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Mai 2026 abgeschlossen zu haben.

Durch die neue Betonwand an der Hochstraße wird der Verkehrslärm reflektiert, sodass es nun lauter als vorher ist. Was wird dagegen unternommen?

Die möglichen Auswirkungen werden aktuell untersucht. Sobald uns hierzu Ergebnisse vorliegen, werden wir geeignete Maßnahmen einleiten.

Was passiert, wenn die theoretisch ermittelte Lärmbelastigung höher ist?

Die Schallgutachten beruhen auf Berechnungen, nicht auf Messungen. Die Lärmschutzwände werden bereits im Voraus auf Basis dieser Prognosen errichtet. Erst nach Fertigstellung der Strecke und Inbetriebnahme kann der tatsächliche Lärm gemessen werden. Sollten die gemessenen Werte die berechneten um mehr als **3 dB(A) übersteigen**, wäre eine erneute Bewertung erforderlich. Kleinere Abweichungen gelten als tolerierbar und sind für das menschliche Gehör kaum wahrnehmbar. Falls die Grenzwerte überschritten werden, müssten gegebenenfalls zusätzliche Schallschutzmaßnahmen geprüft werden.

Wie sieht es aus, wenn am Haus mehr als 45 dB Lärm gemessen werden? An wen darf ich mich wenden?

Zunächst ist es wichtig zu wissen, dass es für Wohngebiete gesetzliche Lärmgrenzwerte gibt, die in der 16. Bundes-Immissionsschutzverordnung (BImSchV) festgelegt sind. Tagsüber liegt der Grenzwert in Wohngebieten bei 59 Dezibel, nachts ist ein Grenzwert von 49 Dezibel zulässig. Ein Wert von 45 Dezibel

liegt also unterhalb der zulässigen Grenze für den Nachtzeitraum. Wenn Sie aber den Eindruck haben, dass die Lärmbelastung zu hoch ist, dann können Sie sich an den Baulärmverantwortlichen wenden oder uns gerne über die Mailadresse emmerich-oberhausen@deutschebahn.com kontaktieren.

Wann und in welcher Höhe wird die Lärmschutzwand an der Holtener Straße errichtet?

Die Lärmschutzwand wird eine Höhe von 2 bis 3 Meter erreichen. Der Baubeginn ist für Dezember 2025. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Ende 2027 abgeschlossen zu haben.

Wann werden die Lärmschutzwände an der Nibelungstraße fertiggestellt?

Die Errichtung der Lärmschutzwände beginnt im April 2025. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Ende 2025 abgeschlossen zu haben.

Sonstiges

Sind Interimszaunanlange vorgesehen, wenn bestehende Zäune entfernt wurden und Grundstücke offen sind? Wo kann ein provisorischer Zaun angefordert werden?

Grundsätzlich werden Baustellen durch Bauzäune vom Baugeschehen abgegrenzt, um Sicherheit zu gewährleisten. Wenn nach Abschluss der Bauarbeiten eine Gefährdung bestehen könnte – etwa durch ein ungeschütztes Grundstück oder eine offene Bahnstrecke – wird in der Regel ein provisorischer Zaun errichtet, bis die endgültige Schallschutzwand fertiggestellt ist. In bestimmten Fällen, etwa wenn die Bahnanlagen weit genug entfernt sind oder natürliche Barrieren wie Erdwälle vorhanden sind, werden Bauzäune nach Abschluss der Arbeiten ohne Ersatz entfernt. Falls jedoch ein Bauzaun entfernt wurde und sich nun eine Gefährdungssituation ergibt, können Sie sich gerne an unsere Kontaktmailadresse emmerich-oberhausen@deutschebahn.com wenden.